

## ANFAHRT



Das Dorfgemeinschaftshaus in 22949 Ammersbek, Am Gutshof 1, ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen: Ab der U1-Station Hoisbüttel drei Stationen mit dem Bus 376 oder 476 bis zur Station „Hoisbüttel-Ortsmitte“ oder ab der Station Ahrensburg mit dem Bus 476 bis „Hoisbüttel-Ortsmitte“. Mit dem PKW erreichen Sie das Dorfgemeinschaftshaus über die B 434.

## Impressum

**BUND Landesverband Hamburg e.V.**  
Lange Reihe 29, 20099 Hamburg  
Telefon: 040/600 387 0, Fax: 040/600 387 20  
Internet: [www.bund-hamburg.de](http://www.bund-hamburg.de)  
e-mail: [bund.hamburg@bund.net](mailto:bund.hamburg@bund.net)

Bund für  
Umwelt und  
Naturschutz  
Deutschland

Landesverband  
Hamburg e.V.



**UmweltHaus am Schüberg**  
Wulfsdorfer Weg 29, 22949 Ammersbek  
Telefon: 040/605 10 14, Fax 040/605 25 38  
Internet: [www.haus-am-schueberg.de](http://www.haus-am-schueberg.de)  
e-mail: [schoenberger@haus-am-schueberg.de](mailto:schoenberger@haus-am-schueberg.de)



Redaktion + Gestaltung: [www.hanseumweltkontor.de](http://www.hanseumweltkontor.de)

Überreicht durch:

## VERANSTALTER



## KOOPERATIONS-PARTNER



## FÖRDERER



Die Norddeutschen Apfeltage sind Mitglied im Aktionsbündnis:



## AUSSTELLER

Diese Stände finden Sie auf dem Apfefest in Ammersbek:

AG Urlaub und Freizeit auf dem Lande e.V.: Spielebauernhof und Stecknadel im Heuhaufen suchen  
Alstergärtner: Blumen, Pflanzen  
Ammersbeker Bürgerverein e.V.: Exkursion zur Streuobstwiese  
Backland GmbH: Apfelkuchen mit Alten Sorten, Kaffee  
Bienen-Lehr- und Schaugarten Ahrensburg e.V.: Infos zu Bienen, Wespen, Hornissen, Hummeln  
Botanischer Verein zu Hamburg: Pflanzen-Quiz, Naturschutz-Infos  
BUND Hamburg: Obstbaumpatenschaften, Infos + Quiz  
BUND Stormarn: Kinder Koch- und Bastelecke  
BUND Wandsbek: Saftpresen, Streuobstwiesenausstellung  
Bunte Bentheimer Schweine: extrem gefährdete alte Haustierrasse  
Der Bärlaubbauer: Bärlauch und Bärlauchsamen  
Der Vegetarier: vegetarische Snacks, heiße Apfeltaschen  
Eckart Brandt: Autor + Apfelbauer, Boomgartenprojekt, Verkaufsstand mit alten Apfelsorten, Baumbestellung  
Essen für den Klimaschutz: Ausstellung  
Förderverein Marangu e.V.: Hilfe zur Selbsthilfe in Marangu/Tanzania  
Hamburger Gentechnik Arbeitskreis: Vielfalt der Obstsorten  
Haste Töne: Klezmermusik  
Hohenbuchen e.V.: Apfelstand  
KaffeeLust: Stand mit Kaffeespezialitäten  
Kaufmannsladen: Trockenfrüchte, Kräuter, Gewürze  
KUNST-PFAD Herbst Zeit Los  
Lohsack e.V.: Apfelverkauf und Saftpresen  
Min lütt Boomschool: Pflanzen, Stauden, Raritäten  
Monika Metzel: Keramikprodukte  
Mosterei U. Engelmann: sortenreine Apfelsäfte  
Obstmuseum „Alte Obstsorten“: Apfelsausstellung (ca. 200 Sorten),



## Wir versaften das Obst aus Ihrem Garten!

**Äpfel – Birnen – Pflaumen  
Zwetschen – Quitten**

Sie finden unsere Säfte im qualitätsbewussten Handel.  
Verkauf direkt ab Kelterei  
oder durch unseren Lieferservice.

Weitere Infos unter:  
[www.suessmost-schmidt.de](http://www.suessmost-schmidt.de) Tel.: 04537-250



Oikocredit e.V.: sozialetische Geldanlagen  
Öko-Obstbau Norddeutschland (ÖON): Bio-Äpfel  
Peter Helle: geräucherte Aale + Forellen  
Pomologenverein e.V.: Apfelbestimmung  
Schröder's Bioland: Bioland Brat- + Currywurst, Pommes Frites  
Seifenstern Thure v. Boltens: Olivenseifen, Bürsten  
Steinzeitwerkstatt Thomas Heuck: Steinzeit zum Anfassen  
Streuobstwiese „Auf der Heide“: alte Obstsorten (Äpfel) und Saft von der Streuobstwiese  
Südflora Peter Klock: Baumverkauf, Tipps zum Obstbaumschnitt  
Süßmosterei Paul Schmidt: Saftverkostung, Verkaufsstand für Säfte + Marmeladen  
Ulrike Cohrs, Biohof Wilkenschoff: alte Kartoffelsorten, Äpfel...  
UmweltHaus am Schüberg: Infostand  
Verein Integratives Wohnen e.V.: Pflanzen + (Kürbis)-Suppe  
Vorsicht Geschmack: handwerklich hergestellte Lebensmittel (Wurst, Marmelade, Sanddorn...)  
Weingut im Zwölberich: Degustation von Weinen, Säften und Sekten aus ökologischem Anbau (Demeter)  
Wohn- & Umweltberatung-Sybille Ahrens: baubiologische Beratung, Schädlinge + Schimmelpilze im Haus

## Wir bringen Natur ins Haus.

Bei uns finden Sie auf 300 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche alles für gesundes und schadstoffreies Wohnen:

Massivholzböden, Fertigparkett,  
Bodenbeläge - Farben und Lacke  
Dämmstoffe für Dach, Wand und Boden  
Lehmbaustoffe - Bauelemente  
Baupapiere - Putze - Tapeten - u. v. m.

**Mordhorst**

BAUBIOLOGISCHER FACHHANDEL  
KELLERBLEEK 10A · 22529 HAMBURG  
RUF 040/570070-6 · FAX 040/570070-89  
[www.mordhorst-hamburg.de](http://www.mordhorst-hamburg.de)  
MO-FR 9.00-18.00 UHR · SA 9.00-14.00 UHR

**Schanzenstern**  
BIO-RESTAURANT UND HOTEL

Mittagstisch / Abendkarte, täglich wechselnd  
Bioland Fleisch, Vegetarische Gerichte  
komplette Bio-Menüs  
Bio-Kuchen  
Sonntagsbrunch  
Ruhiger Biergarten  
Übernachtung ab 19 Euro

Bartelsstraße 12 · 20357 Hamburg  
Tel: 040 / 432 90 40 9 · Fax: 040 / 439 34 13  
[www.gasthaus-schanzenstern.de](http://www.gasthaus-schanzenstern.de)



Unser Urlaub:  
[www.bauernhofferien.de](http://www.bauernhofferien.de)

Über 400 x tolle Land-Erlebnisse:  
Familienerlebnisse, Tiere erleben,  
Kurzurlaub, Bett & Box oder  
Geburtstagfeiern!  
[www.bauernhofferien.de](http://www.bauernhofferien.de)  
Von Nordsee, Lüneburger Heide,  
Harz, Emsland bis Weserbergland

AG Urlaub und Freizeit auf dem Lande e.V.  
Lindhooper Str. 63  
27283 Verden (Aller)  
e-Mail: [Info@bauernhofferien.de](mailto:Info@bauernhofferien.de)  
Tel.: (0049) 4231-96 65-0  
Fax: (0049) 4231-96 65-66

**HEIN & CO OFFSET**  
IHR KOMPETENTER KREATIV-DIENSTLEISTER SEIT 1972

**HIGHTECH  
UND ÖKOLOGIE  
– BEI UNS HAT  
DIE ZUKUNFT  
TRADITION.**

Die ökologische Produktion hat bei uns eine lange Tradition. Schon in den 80ern haben wir begonnen, auf nachwachsende Rohstoffe zu setzen – ohne Kompromisse, bei Qualität, Termintreue und Preis.

Hein & Co Offset GmbH  
Lerchenstrasse 87, 22767 Hamburg  
Tel. 040-432 004-0, Fax -22  
[www.hein-co.de](http://www.hein-co.de)

**NORDDEUTSCHE  
APFELTAGE**  
21.-23. SEPTEMBER 2007  
[WWW.APFELTAGE.INFO](http://WWW.APFELTAGE.INFO)



*Seestermüher Zitronenapfel*  
Apfel des Jahres 2007

ALTE SORTEN:  
REGIONAL - GESUND - FRISCH AUFGETISCHT  
Schirmherrschaft: Prof. Dr. h.c. Loki Schmidt

**Koch- und Backseminar**  
Freitag, 21. September 2007

**Apfefest und KUNST-PFAD**  
in 22949 Ammersbek, Am Gutshof 1  
Sonnabend, 22. und Sonntag, 23. September 2007

Eintritt: 1 € für Erwachsene (mit BUNDCard frei)

Veranstalter:



## GRUSSWORT

Liebe Leserinnen und Leser,

anfang des Jahres informierte das Bundesumweltministerium, dass rund 72 Prozent der 690 verschiedenen Lebensraumtypen in Deutschland im Rückgang begriffen oder kurz vor der Vernichtung stehen. Dies ist ein deutliches Warnsignal und eine Aufforderung an Alle, mehr für den Erhalt wertvoller Biotope zu tun. Streuobstwiesen mit alten Obstsorten gehören in jedem Fall dazu!

Die Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten ist unglaublich: 5.000 Tier- und Pflanzenarten sowie über 3.000 Obstsorten finden sich auf unseren mitteleuropäischen Streuobstwiesen. Und wenn ich in diesem Frühjahr sogar einen „Hamburger“ Laubfrosch in einem alten Apfelbaum in seinem Winterquartier überraschen konnte, zeigt auch dies die Vielfalt der heimischen Streuobstwiesen.

Der BUND will mit der Auslobung des „Apfels des Jahres“ und mit den Norddeutschen Apfeltagen alte Obstsorten erhalten und auf die Bedeutung von Streuobstwiesen hinweisen. Dies ist in einer Wachsenden Stadt wie Hamburg wichtiger denn je. Daher freue ich mich auf Ihren Besuch in Ammersbek und auf weitere – möglicherweise gemeinsame – Aktivitäten zum Schutz unserer Umwelt.

Harald Köpke  
Vorsitzender BUND Hamburg



### *Seestermüher Zitronenapfel*

Apfel des Jahres 2007

Der Seestermüher Zitronenapfel ist eine alte Erwerbsobstsorte aus der Seestermüher Marsch an der Niederelbe in Schleswig-Holstein. Dieser köstliche, saftige Apfel hat seinen Namen vermutlich wegen seiner Farbe.

- Frucht:** groß, breitrund, schwach gerippt, auffällige olivfarbene Berostung in der und um die Stielgrube herum
- Schale:** matt, zuerst grün, dann grüngelb bis zitronengelb
- Fruchtfleisch:** weiß, süß-säuerlich, sehr saftig, oft ist sogar das Kernhaus mit Saft gefüllt
- Wuchs:** schwach und aufrecht
- Ernte:** regelmäßig und reichtragend
- Pflückreife:** Mitte September
- Genussreife:** Mitte September bis Mitte November

Quelle: Meinolf Hammerschmidt, [www.alte-obstsorten.de](http://www.alte-obstsorten.de)

## KOCH + BACKSEMINAR

Freitag, 21.09.2007, 16.00 – 20.00 Uhr

### Köstlichkeiten aus seltenen Apfelsorten

Kochen und Backen für Hobby-Köchinnen und Köche

Wollten Sie schon immer mal mit seltenen Apfelsorten Leckeres zubereiten? Haben Sie Spaß am gemeinsamen kochen und backen? Dann ist dieses Seminar genau das Richtige für Sie!

**Wer:** Regina Schrader vom Ökomarkt e.V. wird mit Ihnen einen attraktiven Koch- und Backnachmittag gestalten.

**Wann:** Freitag, 21.09.2007, 16 bis 20 Uhr

**Wo:** Lehrküche im Schulzentrum „Am Heimgarten“ in 22923 Ahrensburg

**Teilnahmegebühr:** 28,00/18,00 Euro für Verdienende/Nicht-Verdienende (inklusive Zutaten)

**Anmeldung:** Bitte melden Sie sich an bei Thomas Schönberger UmweltHaus am Schüberg.  
Telefon: 040/605 10 14, Fax: 040/605 25 38 oder e-mail: [schoenberger@haus-am-schueberg.de](mailto:schoenberger@haus-am-schueberg.de)

### Schicken Sie uns Ihr Lieblingsrezept!

Schreiben Sie Ihr Lieblingsrezept mit alten Apfelsorten auf! Wir freuen uns auf Ihre Favoriten und werden sie auf der Apfeltage-Webseite unter [www.apfeltage.info](http://www.apfeltage.info) ins Netz stellen. Damit viele Menschen sie nachkochen und probieren können – getreu dem Motto „Alte Apfelsorten durch Essen erhalten“.

Schicken Sie Ihr Rezept an Ulrich Kubina, per e-mail: [uk@apfeltage.info](mailto:uk@apfeltage.info), per Fax 040/460 63 993 oder bringen Sie es einfach zum Apfelfest mit!

## PROGRAMM APFELFEST

Sonnabend, 22.09.2007, 13.00 – 18.00 Uhr

**13.00 Uhr** Eröffnung und Begrüßung durch **Harald Köpke**, Vorsitzender BUND Hamburg

**Grußworte** von **Loki Schmidt** und **Ulrich Harms**, Vorsitzender, Fachgruppe Obstbau im Gartenbauverband Nord e.V.

Anschließend Eröffnung des **KUNST-PFADES Herbst Zeit Los** im historischen Ammersbeker Gutspark durch den Künstler und Ökobauern **Ulrich Lubda** vom Künstlerhof Scharmbeck

**15.30 Uhr** Auf der Streuobstwiese des Ammersbeker Bürgervereins pflanzt der Obstbauer **Otto Schinkel**, der den Züchter dieser Sorte noch kannte, einen Seestermüher Zitronenapfelbaum.

Die Pomologen **Meinolf Hammerschmidt**, Winderatt und **Jan Bade**, Kaufungen bestimmen von Besuchern mitgebrachte Äpfel.



**Sonntag, 23.09.2007, 11.00 – 18.00 Uhr**

Die Pomologen **Hans-Joachim Bannier**, Bielefeld und **Jan Bade**, Kaufungen bestimmen mitgebrachte Äpfel.

An beiden Tagen des Apfelfestes ist die große Apfelsausstellung (rund 200 Sorten) zu besichtigen. Auf die Kinder wartet die Steinzeitwerkstatt, Saftpresen und die Kinder- Koch- und Bastelecke. Zahlreiche Markt- und Eßstände, der KUNST-PFAD und das weitläufige Gelände laden zum Verweilen und Bummeln ein.

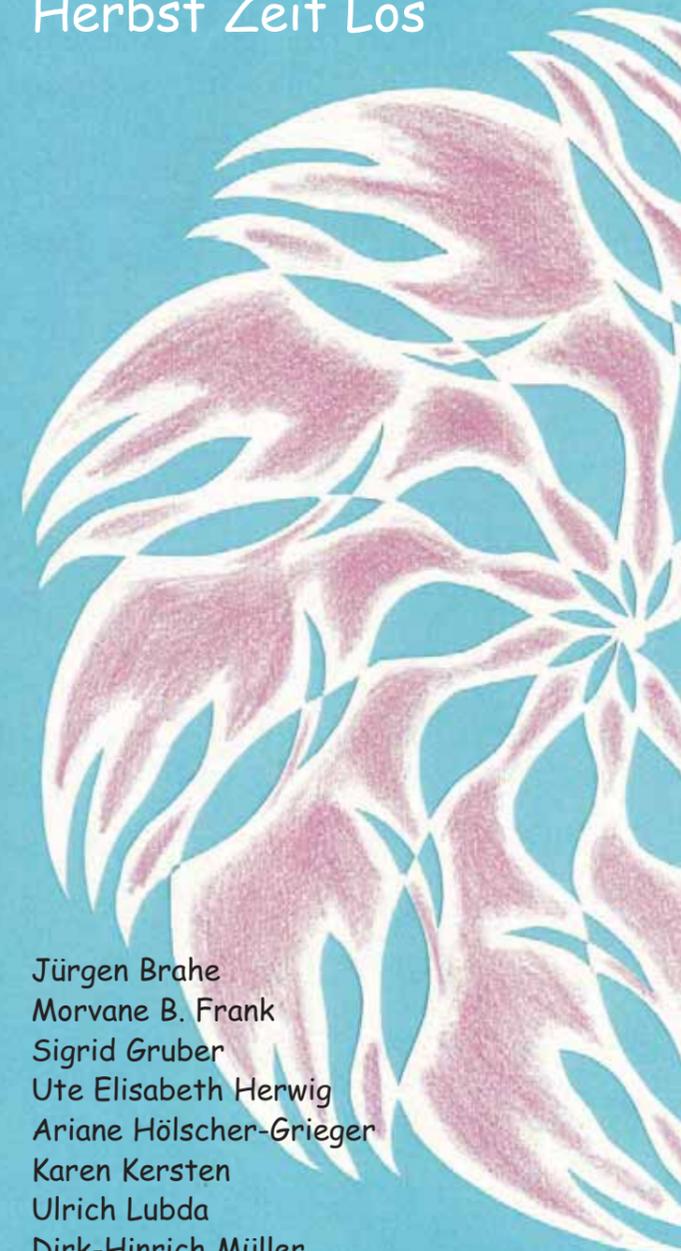
### Veranstaltungsort

Dorfgemeinschaftshaus/Pferdestall  
in 22949 Ammersbek, Am Gutshof 1  
Eintritt: 1 Euro für Erwachsene (mit BUNDcard frei)

### Infos

Apfeltelefon: 040/460 63 992, e-mail: [uk@apfeltage.info](mailto:uk@apfeltage.info),  
Internet: [www.apfeltage.info](http://www.apfeltage.info)

## KUNST-PFAD 2007 Herbst Zeit Los



Jürgen Brahe  
Morvane B. Frank  
Sigrid Gruber  
Ute Elisabeth Herwig  
Ariane Hölscher-Grieger  
Karen Kersten  
Ulrich Lubda  
Dirk-Hinrich Müller  
Bine Raudonat

## WEITERE APFELFESTE

Beiss nicht gleich in jeden Apfel...

### 9. Apfeltag am Jakobsberg

am Sonntag, 23.09.2007, 12 bis 18 Uhr auf der Streuobstwiese „Am Jakobsberg“ in Hamburg-Wilhelmsburg.

Die BUND-Gruppe Wilhelmsburg lädt auf die Streuobstwiese am Jakobsberg ganz herzlich ein und bietet wieder ein vielfältiges Programm: Kinder können Saft pressen, Eltern Äpfel sammeln oder pflücken.

Von der Streuobstwiese bietet sich ein schöner Ausblick auf den herrlichen Naturraum des Wilhelmsburger Ostens. Hier betreut der BUND weitere Flächen. Ein kleiner Rundgang zu den Gewässern oder dem Storchenhorst – mit erstmals zwei Jungstörchen – macht Lust auf mehr.

Die Streuobstwiese liegt hinter der Raststätte Stillhorn östlich der Autobahn A 1. Den Bus 351 bis zur Haltestelle Schützenhof nehmen. Die Zufahrt per Fahrrad oder PKW geht bis Stillhorner Weg oder Einlagedeich. Ab dort ist es ausgeschildert.

Infos über Harald Köpke, Telefon: 040/750 95 12

### 6. Ahlerstedter Apfeltag

am Sonntag, 14.10.2007, 11 bis 17 Uhr in 21702 Ahlerstedt.

Der Dorferneuerungsverein Ahlerstedt e.V. lädt ein zum Apfelsaft pressen, großer Apfelsausstellung, Kaffee und Kuchen aus dem Lehmbackofen und weiteren pomologischen Köstlichkeiten. Imker, Apfelstände, Baumschulen und weitere Akteure zeigen die Vielfalt der Apfelsorten.

Weitere Infos beim Dorferneuerungsverein Ahlerstedt e.V.  
Telefon 04166/1387 und [www.dorf-ahlerstedt.de](http://www.dorf-ahlerstedt.de)

